

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Kreissenioresenbeirat
Sitzung am:	Donnerstag, 28.09.2023
Sitzungsort:	Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Sitzungsdauer:	14:00 Uhr - 15:45 Uhr
Art der Sitzung:	öffentlich

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

Niederschriftführerin



Margarete Buchholz

Vorsitzender



Friedrich Schindler

Vorsitz Kreissenorenbeirat Landkreis Bad Dürkheim

Schindler, Friedrich

Stellvertretung Vorsitz Kreissenorenbeirat

Löwer, Heinz

Beiratsmitglieder

Wilhelmy, Karl

Mayer-Karl, Roswitha

Lenz, Alfred

Dehio, Peter

(fehlte entschuldigt)

Döpfer, Klaus

Schneider, Gerhard

Rudolf, Hubert W.

Löwer, Magda

Blaul, Georg

Buchholz, Margarete

Rey, Ortrud

Ksiensik, Monika Isis, Dr.

(Stellvertretung für Maier, Egon)

Stellvertretende Beiratsmitglieder

Wähner, Ute

(Gast)

Hauck, Franz

(Gast)

Gäste:

Frau Gabi Schott

Frau Katharina Schneider

Frau Regina Schmitt

Herr Arno Fickus

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung der Gäste, Feststellung Beschlussfähigkeit
2. Info: Entwicklungsstand barrierefreier ÖPNV im Kreis Bad Dürkheim; vorgestellt von Frau Schott, KV DÜW
3. Info: Sachstand Lenkungsgruppe Kreisentwicklung; Frau Schneider sowie AG Digitales (Pflegestrukturplanung); Frau Schmitt, beide KV DÜW
4. Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden
5. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 1

Gremium:	Kreissenorenbeirat
Sitzung am:	Donnerstag, 28.09.2023

Tagesordnung:

Begrüßung der Gäste, Feststellung Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Friedrich Schindler begrüßt alle Teilnehmenden und Gäste zur Sitzung des Kreissenorenbeirats.

Die Tagesordnung wird wie vorgegeben angenommen, hinzu gefügt wird ein Beitrag von Frau Regina Schmitt zur neuen Homepage (unter TOP 3).

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Gremium:

Kreissenorenbeirat

Sitzung am:

Donnerstag, 28.09.2023

Tagesordnung:

Info: Entwicklungsstand barrierefreier ÖPNV im Kreis Bad Dürkheim; vorgestellt von Frau Schott, KV DÜW

Frau Schott hat in ihrem sehr ausführlichen Vortrag die wesentlichen Aspekte der Entwicklung des barrierefreien ÖPNV im Landkreis DÜW vorgestellt.

Einzelheiten ergeben sich aus der beigefügten Präsentation im Anhang.

Ergänzend dazu berichtet Frau Schott, dass bis Dezember 2023 alle Busse im ÖPNV durch Niederflrbusse ersetzt werden.

Die Ausstattung der Bushaltestellen mit Wartehäuschen und Bänken fällt in die Zuständigkeit der Kommunen.

Den Vorschlag, bei der Errichtung von Wartehäuschen auch an den Hitzeschutz zu denken, wird Frau Schott weitergeben.

Frau Schott kann gerne kontaktiert werden bei Fragen, Anregungen und Beschwerden. Am besten ist sie per E-Mail zu erreichen.

Frau Gabi Schott

Kreisverwaltung DÜW

Tel. 06322/961-1301

E-Mail: gabi.schott@kreis-bad-duerkheim.de

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Gremium:

Kreissenorenbeirat

Sitzung am:

Donnerstag, 28.09.2023

Tagesordnung:

Info: Sachstand Lenkungsgruppe Kreisentwicklung; Frau Schneider sowie AG Digitales (Pflegestrukturplanung); Frau Schmitt, beide KV DÜW

Frau Schneider wurde im letzten Jahr bei der Kreisverwaltung für die Erstellung eines Kreisentwicklungskonzeptes für den Landkreis DÜW eingestellt.

Sie gibt einen Rückblick und einen Ausblick über den Kreisentwicklungsprozess.

Ihre Präsentation enthält alle wichtigen Entwicklungsschritte. Diese sind dem beigefügten Anhang zu entnehmen.

Das Konzept soll für jeden verständlich und lesbar sein.

Herr Lenz macht den Vorschlag, in jeder Kreissenorenbeiratssitzung über die Weiterentwicklung zu berichten.

Frau Regina Schmitt berichtet aus der AG Digitales, die im Rahmen der Pflegestrukturplanung gebildet wurde.

Als erstes sichtbares Ergebnis ist auf der Homepage der Kreisverwaltung im Bereich Bürgerservice - Soziales - die Rubrik "Gut leben im Alter" ergänzt worden.

Durch hinführende Links findet man Themen und Wissenswertes für Senioren.

Die Seite ist noch nicht abgeschlossen. Die Themen: Angebote für Unterstützung und Pflege und amb. und stat. Pflegeeinrichtungen, befinden sich z.Z. in Arbeit.

Ideen, Wünsche und Ergänzungen können an Herrn Schindler oder Frau Schmitt weitergeleitet werden.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 4

Gremium:

Kreissenorenbeirat

Sitzung am:

Donnerstag, 28.09.2023

Tagesordnung:

Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden

Vorgeschlagen wird Herr Alfred Lenz, weitere Vorschläge und Bewerbungen gibt es nicht.

Herr Lenz stellt sich kurz vor.

Herr Fickus benennt die anwesenden stimmberechtigten Teilnehmer, dies sind 13 Personen.

Es wird durch einstimmigen Beschluss festgelegt, die Wahl offen, durch Handzeichen, durchzuführen.

Herr Lenz erhält alle 13 Stimmen und ist somit zum stellvertretenden Vorsitzenden des Kreissenorenbeirats gewählt.

Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 5

Gremium:	Kreissenorenbeirat
Sitzung am:	Donnerstag, 28.09.2023

Tagesordnung:

Verschiedenes

Die letzte Alarmierung hat nicht überall funktioniert.
Herr Fickus teilt mit, dass die Sirenen häufig über Jahrzehnte nicht benutzt wurden. Die Katastrophe im Ahrtal hat gezeigt, wie wichtig sie sind. Er ist davon überzeugt, dass alle Verantwortlichen in den Kommunen ein großes Interesse an der Funktionalität der Sirenen haben.

Herr Schindler spricht die Podiumsdiskussion „Rekommunalisierung von Sorge und Pflege“ in Schifferstadt am 05.10.2023 an. Der Vorsitzende der LSV Dr. Günter Gerhardt übernimmt die Moderation.

Der Ehrenamtstag in Haßloch war eine sehr gelungene Veranstaltung. Die Seniorenbeiräte von Haßloch, der Kreissenorenbeirat DÜW und die Landessenorenvertretung hatten einen gemeinsamen Stand. Kritisiert wird, dass die Stände nicht mit Nummern versehen waren.

Am 11.10.2023 findet in Mainz die Zentralveranstaltung der 6. Demografie Woche mit einem ansehnlichen Programm statt.

Die Veranstaltung kann auch Online verfolgt werden.

Anmeldung: www.demografiewoche.rlp.de

Herr Fickus hat zeitnah den Flyer der Veranstaltung an alle Teilnehmenden verschickt.

Eine Adressenliste mit E-Mail- Adressen aller Mitglieder des KSB soll in der nächsten Sitzung erstellt werden.

Die letzte Sitzung in diesem Jahr findet am 21.12. um 12 Uhr statt, verbunden mit einem Arbeitsessen. Die Lokalität liegt noch nicht fest, anvisiert ist die Weinstube Weick in Kallstadt. Herr Schindler ist für weitere Ideen dankbar.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich Herr Schindler bei allen Anwesenden.

Ende 15.50 Uhr